

Landesgartenschau löst versprechen ein

Kinder der Kita St. Marien besuchen mit Kalli den Duisburger Zoo



Aufgeregtes Geschnatter, Kindergelächter und lautes Geflüster waren zu hören als die rund 60 Kinder des Kindergartens St. Marien aus Kamp-Lintfort mit ihren ErzieherInnen am Duisburger Zoo aus dem Bus stiegen. Mit leuchtenden Augen bestaunten sie Kalli, das Landesgartenschau-Maskottchen, der sie gemeinsam mit Bürgermeister Prof. Dr. Christoph Landscheidt am Eingang begrüßte. Ziel des Zusammentreffens am Donnerstag, 21.



Juni, war der Besuch des Erdmännchen-Geheges im Zoo. „Es ist immer eine Freude Kinder auf einen Ausflug zu begleiten. An so einen besonderen Tag werden sie sich sicherlich noch lange erinnern,“ freute sich Kamp-Lintforts Bürgermeister.

Der Zoobesuch der Kita-Kinder ist der Gewinn aus dem Landesgartenschau- Maskottchen-Wettbewerb im Herbst 2017. Mit der Idee eines gelehrten Grubengeistes namens Prof. Dr. Friedrich-Heinrich gingen sie beim Wettbewerb an den Start. Eine außergewöhnliche und einzigartige Idee. Auch wenn sich letztlich für eine andere Idee entschieden wurde, so wurde die besondere Kreativität und der außergewöhnliche Einfall mit einem zweiten Platz belohnt. Jetzt lud die Landesgartenschau GmbH die Kita zum versprochenen Besuch bei bestem Wetter ein. „Einige Ideen beim Wettbewerb waren häufiger vertreten als andere, aber dieser Grubengeist einmalig. Mit dem Besuch beschenken wir gleich ganz vielen Kinder einen besonderen Tag,“ so Laga-Geschäftsführer Heinrich Sperling. Als Highlight des Besuches im Zoo sahen die Kinder bei der Erdmännchenfütterung zu und lernten viel über die sozialen Tiere, denen Maskottchen Kalli sein Aussehen verdankt.



Die Eintrittskarten für die Kinder sponserte der Duisburger Zoo. Astrid Stewin, Vorstandsvorsitzende des Duisburger Zoos, begleitete die Gruppe während ihres Besuches: „Wir unterstützen gerne solche Aktionen. Ich freue mich immer, wenn Kinder etwas Tolles erleben und gleichzeitig etwas über die Tierwelt lernen können. Das geht bei uns natürlich wunderbar.“ Nach dem Stopp am Erdmännchen-Gehege gab es für alle Kinder ein Eis. Danach waren sie gerüstet um den Rest des Parks und noch viele andere Tiere zu entdecken.